

Ist das Verhalten des stellvertretenden Schulleiters angemessen?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 29. März 2025 17:54

Zitat von tibo

uch was "dringend" bedeutet, muss im Zweifelsfall dann ein Gericht klären. Wie der Tag dann gewertet wird, z.B. als Kindkrank-Tag, steht tatsächlich nicht drin.

Quellen: Meine eigene Erfahrung und die aus Freundeskreis und Familienkreis. Ich bin die einzige Lehrerin bei uns. Aller anderen arbeiten in KMU. Auch ein Konzern mit 3500MA (nicht Arbeitgeberverband) ist dabei, bei dem man für sowas ausstempelt. So ist die Realität, egal, was Dein Fachanwalt sagt. Und dass man seinen Arbeitgeber verklagt, ist in der freien Wirtschaft auch nicht üblich. Solche Leute schafft man sich als AG ganz schnell vom Hals. Vielleicht bekommt man sogar Recht, aber man ist anschließend arbeitslos oder wird an Stellen versetzt, die unlustig sind, so dass man dann selber das Weite sucht. Alles schon erlebt.